

[48557.] **Insertate**

über Verlagswerke aus dem Gebiet der Land- u. Hauswirthschaft, des Handels, der Industrie, populären Medicin und Gesezeskunde, Kartographie und Miscellanea haben besten Erfolg in dem

**Statistischen
Universal-Adressbuch u. Ortslexikon
für das Deutsche Reich
in 64 Bänden,**

dessen 5. Band (Großherzogthum Sachsen-Weimar, Aufl. 3000) soeben unter der Presse. — Insetionspreis: $\frac{1}{2}$ Seite 30 M., $\frac{1}{4}$ Seite 20 M., $\frac{1}{8}$ Seite 12 M., $\frac{1}{16}$ Seite 8 M. mit 25% Rabatt; falls Abdruck in mehreren folgenden Bänden bestellt wird, tritt eine namhafte Preisermäßigung ein. — Band VI. Magdeburg, Bd. VII. Merseburg, Bd. VIII. Coburg-Gotha, Bd. IX. Reiningen, Bd. X. Schwarzburg, Bd. XI. Reuß, folgen rasch hintereinander; gef. Aufträge (bei Zeitungs-Verlegern auch in Change) werden demnach bald erbeten.

Die Bücher sind zugleich Staatshandbücher, sehr zuverlässig nach amtlichen Angaben bearbeitet, vielseitigeren und reichhaltigeren Inhaltes, als die sonst üblichen Adressbücher.

Zeitungs-Redactionen sehen Recensions-Exemplare auf Wunsch zur Verfügung.

Herm. J. Meidinger in Berlin.

Verlegern von theologischen Werken [48558.] empfehlen wir zur wirksamsten Insetion unseren

Weihnachtsanzeiger

für christliche Geschenkliteratur, welchen wir dem Novemberheft und der letzten November-Nummer der bei uns erscheinenden

**Hengstenberg'schen
Evangelischen Kirchenzeitung**

beilegen. — Wir berechnen ungeachtet der wirksamsten Verbreitung dieser Inserate die „zweigespaltene Petitzelle“ mit nur 25 S., welchen Betrag wir später nachnehmen. Hieraus bezügliche Anzeigen erbitten wir spätestens bis 24. November. — Extrabeilagen berechnen wir, sobald diese einen Bogen nicht übersteigen, mit 9 M., größere Einlagen nach Uebereinkunft.

Die für die Post bestimmten Einlagen müssen ungeheftet sein und dürfen zwei Bogen nicht übersteigen.

Berlin W., Leipziger Str. 133,
im November 1879.

Trowitsch & Sohn.

[48559.] Soeben erschien und wurde allgemein in gewohnter Anzahl versandt:

Lager-Katalog 74.

Numismatik, Genealogie und Heraldik
1554 Nummern.

Antiquarischer Anzeiger 293.

Geschichte, Literatur und Kunst der
deutschen Renaissance.
748 Nummern.

Weiterer Bedarf steht in mässiger Anzahl zu Diensten.

Frankfurt a/M., 3. November 1879.
Joseph Baer & Co.

— **Rußland.** —

[48560.]

Ich beehre mich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich vom 1. October d. J. an Herrn F. Petrid in St. Petersburg

den alleinigen Pacht des Annoncentheiles meiner drei illustrierten Journale:

„Wsemirnaja Illustrazija“
(Allgemeine Illustrierte Zeitung),

„Modny Swet“
(Modenwelt),

„Ogonek“
(Kleinfeuer)

für das Ausland (mit Ausschluß von Frankreich) übertragen habe, und bitte ich daher, für die Folge etwaige Anzeigen, Reclamen etc. für die genannten Journale dem Annoncen-Comptoir des Herrn F. Petrid überweisen zu wollen.

Hochachtungsvoll

St. Petersburg, im October 1879.

Hermann Hoppe.

An vorstehende Mittheilung anknüpfend, nehme ich Gelegenheit, diese drei rühmlichst bekannten Journale als die wirksamsten Insetionsorgane Rußlands bestens zu empfehlen. Der Preis für die 4gespaltene Nonpareillezeile beträgt 40 S. Gesamtpreis für gleichzeitig in allen drei Organen erscheinende Inserate ist pro Zeile 1 M. anstatt 1 M. 20 S.

Die Wsemirnaja Illustrazija, ein illustriertes, wöchentlich erscheinendes Journal ersten Ranges, hat einen ausgedehnten Leserkreis der besten Gesellschaft.

Modny Swet erscheint wöchentlich in 3 Ausgaben und ist die erste und größte russische Modenzeitung.

Ogonek (Kleinfeuer), ein illustriertes Journal in der Art der „Gartenlaube“, erscheint gleichfalls wöchentlich und zählt über 26,000 Abonnenten.

Hochachtungsvoll

Central-Annoncen-Agentur von F. Petrid
in St. Petersburg.

Für ein Unternehmen,

[48561.] an welchem sich jeder

Banquier,

sowie die meisten Capitalisten
betheiligen werden, werden gegen eine Provision von

10 M. per Unterschrift
gewandte, aber nur höchst respectable

Buchhandlungs-Reisende

gesucht. Adressen u. H. B. bef. die Reichensbach'sche Buchh. in Leipzig.

[48562.] Soeben erschien:

Antiqu. Katalog Nr. 44. Protestant. Theologie.

Antiqu. Katalog Nr. 45. Geschichte, Geographie, deutsche Literatur und Belletristik, Varia.

Bei Bedarf bitte zu verlangen.

Dresden, 1. November 1879.

H. L. Liebner,
Antiquariat.

Büchmann, Geflügelte Worte.

[48563.]

Ein in Nr. 39 der „Gegenwart“ unter dem Titel „Sechshundert Correspondenten“ von dem Verfasser obigen Werkes abgedruckter Aufsatz hat zu der vielfach verbreiteten irrthümlichen Auffassung Veranlassung gegeben, als ob die 12. Auflage der „Geflügelten Worte“ bereits in Vorbereitung und in naher Aussicht sei. Der gedachte Artikel sagt jedoch nichts weiter, als daß die dem Verfasser von allen Seiten und aus den verschiedensten Gesellschaftskreisen zugegangenen Mittheilungen und Wünsche, soweit letztere berechtigt sind, „in der 12. Auflage berücksichtigt werden sollen“. — Daß eine 12. Auflage des Buches überhaupt erscheinen wird, ist selbstverständlich; über den Zeitpunkt des Erscheinens läßt sich noch gar nichts bestimmen, jedenfalls können die Herren Sortimentshändler ohne Risiko ihr Weihnachtslager mit Exemplaren versehen, da der vorhandene Vorrath noch völlig bis ins neue Jahr hinein reicht. Um meinen Herren Collegen jedoch jede Furcht vor einem solchen zu benehmen, werde ich auf alle im October, November und December bezogene Exemplare ausnahmsweise auch nachträglich auf 10 in diesen Monaten bezogene Exemplare bei Bezahlung derselben das Freie Exemplar bewilligen, was bisher nur bei Baar Bezug der Partie von 11/10 auf Einmal der Fall war, und auch von Neujahr ab wieder eintreten wird.

Berlin, 23. October 1879.

Haude & Spener'sche Buchhdlg.
(F. Weidling).

Zur Ankündigung pharmaceutischen Verlages

[48564.] empfehle ich den

Literarischen Anzeiger,

welchen ich der Mitte December c. in meinem Verlage erscheinenden

**Kgl. Preussischen Arzneitaxe
für 1880.**

beihäften werde.

Die Taxe bleibt ein ganzes Jahr hindurch in den Händen der Apotheker, welche dieselbe täglich bei ihren Arbeiten zu benutzen verpflichtet sind. Es unterliegt daher keinem Zweifel, dass Anzeigen nicht zweckmässiger und sicherer zur Kenntniss derselben gebracht werden können, als durch den von mir hierdurch gebotenen Anzeiger.

Derselbe wird in einer Auflage von 5500 Exemplaren verbreitet. Die Insetions-Gebühren betragen 60 S. für die durchgehende Petit-Zeile oder deren Raum.

Ihre Aufträge erbitte umgehend, spätestens bis Ende November.

Berlin.

R. Gaertner.

Zur Lager-Ergänzung

[48565.]

für

Weihnachten

empfehlen wir das vor einigen Tagen versandte Circular zur geneigten Benutzung, indem wir darauf aufmerksam machen, daß Anzeigen über zu Geschenken geeignete Werke unseres Verlages enthalten sind in den Weihnachts-Katalogen von Hinrichs, Seemann und Boldmar, sowie in dem Weihnachts-Anzeiger von Westermann's Monatsheften.

Heilbronn, 31. October 1879.

Gebr. Henninger.